DATENSCHUTZERKLÄRUNG UND NUTZUNG VON COOKIES DES ONLINEPORTALS rabato.com

ALLGEMEINES

1. Dieses Dokument bestimmt die Datenschutzbestimmungen auf der Website rabato.com (im Folgenden „Website“ oder „Onlineportal“ genannt).
2. Der Verantwortlicher für die Datenverarbeitung der Website ist Curious Limited mit Sitz in Gibraltar, Adresse: Suite 4, 4 Giro’s Passage, GX11 1AA, Gibraltar, in das entsprechende Register unter der Nummer GICO.113940-94 eingetragen (nachstehend als: ,,**Verantwortlicher**”).
3. Der Kontakt mit dem Verantwortlichen erfolgt per:
   a. E-Mail: rabato.ads@gmail.com;
   b. Schriftlich an die oben genannte Adresse des Verantwortlichen.
4. Die vom Verantwortlichen der Website erhobenen personenbezogenen Daten werden gemäß den Bestimmungen der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) 2016/679 vom 27.04.2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung im Folgenden DSGVO genannt, verarbeitet.
5. Der Empfänger der Möglichkeit, die auf der Website verfügbaren Waren und Dienstleistungen zu nutzen, sind keine Kinder unter 16 Jahren. Der Verantwortlicher hat nicht vor, die Daten über Kinder unter 16 Jahren zu erheben.
6. Der Verantwortlicher unternimmt besondere Anstrengungen, um die ihm zur Verfügung gestellten Daten und Informationen über Benutzer der Website zu schützen. Der Verantwortlicher wählt und verwendet mit der gehörigen Sorgfalt die geeigneten technischen Maßnahmen, einschließlich derjenigen vom Software- und organisatorischen Charakter, die einen Schutz der zu verarbeitenden Daten gewährleisten, insbesondere schützt die Daten gegen ihrer Zurverfügungstellung unbefugten Personen, Offenlegung, Verlust und Zerstörung, eine unberechtigte Modifikation, sowie gegen ihre Verarbeitung mit Verletzung des anwendbaren Rechts.
7. Der Verantwortlicher verarbeitet die folgenden Kategorien von betreffenden personenbezogenen Daten:
   a. Daten über die Aktivität im Onlineportal
   b. Daten zu Reklamationen, Beschwerden und Anträgen;
   c. Daten zu Marketingdienstleistungen
8. Die Angabe der erforderlichen personenbezogenen Daten von Ihnen ist freiwillig aber kann eine Voraussetzung für die Erbringung von Dienstleistungen durch den Verantwortlichen über die Website sein.

9. Der Verantwortlicher kann die Datenschutzrichtlinie ändern. Benutzer werden mindestens 14 Tage im Voraus durch eine Nachricht auf der Website über Änderungen der Datenschutzrichtlinie informiert.

Ziele und rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

1. Die personenbezogenen Daten der Nutzer werden bei der Anmeldung zum Newsletter zur Erfüllung des Vertrages erhoben, dessen Gegenstand die auf elektronischem Wege erbrachte Dienstleistung ist (Art. 6 I lit. a DSGVO).
2. Der Benutzer gibt seine E-Mailadresse und Name.
3. Bei der Nutzung der Website können zusätzliche Informationen heruntergeladen werden, z. B. die dem Computer des Benutzers zugewiesene IP-Adresse oder die externe IP-Adresse des Internetproviders, der Domänenname, der Browsertyp, die Zugriffszeit, der Betriebssystemtyp oder die ID-Adresse.
4. Navigationsdaten können auch von Benutzern gesammelt werden, einschließlich Informationen zu den auf der Website durchgeführten Aktionen, einschließlich der von ihnen verwendeten Links und Verweise (Art. 6 I lit. f DSGVO).
5. Zur Feststellung, Verfolgung und Durchsetzung von Ansprüchen und zur Abwehr von Ansprüchen in Gerichtsverfahren und anderen Vollstreckungsorganen können wir Daten verarbeiten, die zum Nachweis

des Bestehens des Anspruchs erforderlich sind oder aus einem gesetzlichen Erfordernis, einer gerichtlichen Anordnung oder einem anderen rechtlichen Verfahren resultieren (Art. 6 I lit. f DSGVO).

6. Um Beschwerden, Beschwerden und Anfragen zu berücksichtigen und Fragen des Nutzers zu beantworten, können die in den Beschwerden und Beschwerden angegebenen personenbezogenen Daten des Nutzers verarbeitet werden oder um Fragen zu beantworten, die in einem anderen Formular enthalten sind, sowie Daten zu den Diensten, die die Ursache sind Beschwerden, Beschwerden oder Anträge sowie Daten in Dokumenten, die Beschwerden, Beschwerden und Anträgen beigefügt sind (Art. 6 I lit. f DSGVO).
7. Zum Zwecke der Vermarktung der Dienste des Verantworlichen und der Partnerdienste, einschließlich Remarketing, können vom Benutzer beim Abonnieren des Newsletters bereitgestellte personenbezogene Daten, Daten zu den Aktivitäten des Benutzers auf der Website, einschließlich Aktivitäten, die über Cookies registriert und gespeichert werden, verarbeitet werden Insbesondere der Aktivitätsverlauf, Suchanfragen, Klicks auf die Website, der Verlauf und Ihre Aktivitäten im Zusammenhang mit unserer Kommunikation mit Ihnen. Im Falle von Remarketing können Daten über die Aktivität des Benutzers verwendet werden, um ihn mit Marketingnachrichten außerhalb der Website zu erreichen. Zu diesem Zweck kann der Dienstleister auch die Dienste externer Anbieter in Anspruch nehmen. Diese Dienste bestehen darin, die Nachrichten des Diensteanbieters auf anderen Websites als den Websiteseiten anzuzeigen. Details zu diesem Thema finden Sie in den Aufzeichnungen zu Cookies.

EMPFÄNGER PERSONENBEZOGENER DATEN

1. Die personenbezogenen Daten des Benutzers werden an Dienstanbieter übertragen, die der Verantwortlichen beim Betreiben der Website verwendet. Abhängig von den vertraglichen Vereinbarungen und Umständen haben diese Einheiten den Status von Verarbeitern oder Verantwortlichen.
2. Verarbeitungsentitäten umfassen Anbieter von Hosting-Diensten, Buchhaltungsdienstleistungen, Bereitstellung von Marketing-Systemen, Systemen zur Analyse des Website-Verkehrs, Systemen zur Analyse der Wirksamkeit von Marketingkampagnen. Eine detaillierte Liste der Lieferanten finden Sie unter: http://www.youronlinechoices.com/de/praferenzmanagement/
3. Dienstleister im Sinne von Punkt Sie handeln im Namen des Verantwortlichen oder legen die Zwecke und Methoden der Datenverarbeitung selbst fest.
4. Der Verantwortlicher wird autorisierten staatlichen Stellen personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, wenn eine entsprechende Anfrage eingeht.

DATENVERARBEITUNGSZEIT

1. Auf der Grundlage der Zustimmung des Benutzers verarbeitete personenbezogene Daten des Benutzers werden vom Verantwortlichen gespeichert, bis die Zustimmung widerrufen wird, und nach Widerruf der Zustimmung für einen Zeitraum, der der Verjährungsfrist von Ansprüchen entspricht, die der Verantwortlicher geltend machen kann und die gegen den Verantwortlicher erhoben werden können. Die Verjährungsfristen für Ansprüche betragen in der Regel 6 Jahre und für Ansprüche aus dem Geschäftsbetrieb 3 Jahre, sofern nicht eine besondere Bestimmung etwas anderes vorsieht.
2. Navigationsdaten können verwendet werden, um den Nutzern einen besseren Service zu bieten, statistische Daten zu analysieren und die Website an die Vorlieben der Nutzer anzupassen sowie die Website zu verwalten.
3. Die Daten werden für eine Zeit gespeichert, die dem Lebenszyklus der auf den Geräten gespeicherten Cookies entspricht oder bis sie vom Benutzer auf dem Gerät des Benutzers gelöscht werden.
4. Personenbezogene Daten zu Präferenzen, Verhalten und Auswahl von Marketinginhalten können als Grundlage für automatisierte Entscheidungen zur Bestimmung der Verkaufsfähigkeiten der Website verwendet werden.

Rechte der betroffenen Person

1. Der Benutzer hat das Recht, seine Einwilligung jederzeit zu widerrufen (Art. 7 III DSGVO). Der Widerruf der Einwilligung gilt ab dem Zeitpunkt ihrer Erteilung und hat keinen Einfluss auf die Verarbeitung der Daten durch den Verantwortlichen vor ihrem Widerruf. Der Widerruf der Einwilligung hat keine negativen Folgen für den Nutzer. Der Benutzer verliert möglicherweise die Möglichkeit, die Dienste oder Funktionen der Website zu nutzen, die der Verantwortlicher möglicherweise nur mit Zustimmung des Benutzers bereitstellt.
2. Wiederrufrecht – aus Gründen, die mit seiner besonderen Situation zusammenhängen - für die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten, einschließlich der Profilerstellung (Art. 21 DSGVO).
3. Das Zurückziehen in Form einer E-Mail oder durch Anklicken an einen entsprechenden Link vom Erhalt des Newsletters ist gleichbedeutend mit dem Widerspruch des Nutzers gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für die Zwecke dieses Dienstes.
4. Ist der Widerspruch berechtigt, werden die von dem Widerspruch betroffenen personenbezogenen Daten des Nutzers gelöscht, es sei denn, der Verantwortlicher ist verpflichtet, diese auf einer anderen Rechtsgrundlage zu verarbeiten.
5. Der Nutzer hat das Recht, die Löschung sämtlicher oder einiger personenbezogener Daten - sog "das Recht, vergessen zu werden" - (Art. 17 DSGVO) in folgenden Fällen:
   a. Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für die Zwecke erforderlich sind, für die sie erhoben oder auf andere Weise verarbeitet wurden;
   b. Sie Ihre Einwilligung zurückgezogen haben und zwar in dem Umfang, in dem personenbezogene Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet wurden;
   c. Sie haben der Verwendung seiner Daten für Marketingzwecke widersprochen;
   d. Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden;
   e. Personenbezogene Daten müssen gelöscht werden, um der im Unionsrecht oder im Recht des Mitgliedstaats, dem der Verantwortlicher unterliegt, vorgesehenen rechtlichen Verpflichtung nachzukommen.
   f. personenbezogene Daten wurden im Zusammenhang mit dem Angebot von Diensten der Informationsgesellschaft erhoben.
6. Unabhängig von der Aufforderung zur Löschung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Erhebung eines Widerspruchs oder dem Widerruf einer Einwilligung kann der Verantwortlicher personenbezogene Daten in dem Umfang speichern, in dem die Verarbeitung zur Feststellung, Geltendmachung oder Verteidigung von Ansprüchen sowie zur Einhaltung einer gesetzlichen Verpflichtung zur Verarbeitung erforderlich ist. nach Unionsrecht oder nach dem Recht eines Mitgliedstaats, dem der Verantwortlicher unterliegt.
7. 7. Der Nutzer hat das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 18 DSGVO). Solange die Anfrage nicht geprüft wurde, kann der Benutzer die Funktionen oder Dienste nicht nutzen, für die die Verarbeitung der von der Anfrage erfassten Daten erforderlich ist. Der Verantwortlicher sendet auch keine Nachrichten an den Benutzer.
8. Der Nutzer hat das Recht, in folgenden Fällen die Einschränkung der Verwendung personenbezogener Daten zu verlangen:
   a. Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten in Frage stellen – der Verantwortlicher personenbezogener Daten beschränkt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für einen bestimmten Zeitraum, in dem die Richtigkeit dieser Daten geprüft wird, nicht länger als für 7 Tage.
   b. wenn die Verarbeitung Ihrer Daten unrechtmäßig ist und Sie beantragen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken (anstatt zu löschen);
   c. Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für die Verarbeitung benötigt werden, aber sie sind erforderlich, um Ihre Ansprüche zu ermitteln, geltend zu machen oder zu verteidigen;

   d. Wenn er der Verwendung seiner Daten widerspricht, tritt die Beschränkung für die Zeit ein, die erforderlich ist, um zu prüfen, ob der Schutz der Interessen, Rechte und Freiheiten des Benutzers aufgrund einer besonderen Situation die Interessen überwiegt, die der Verantwortlicher durch die Verarbeitung der persönlichen Daten des Benutzers wahrnimmt.

9. Der Benutzer hat das Recht, vom Verantwortlichen eine Bestätigung zu erhalten, ob er personenbezogene Daten verarbeitet (Artikel 15 DSGVO). Ist dies der Fall, hat der Benutzer das Recht,
   a. Zugang zu Ihren persönlichen Daten erhalten;
   b. Informationen über die Zwecke der Verarbeitung, Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten, über Empfänger oder Kategorien von Empfängern solcher Daten, über die geplante Dauer der Speicherung von Benutzerdaten oder über die Kriterien für die Bestimmung dieser Dauer (wenn die Bestimmung der geplanten Dauer der Datenverarbeitung nicht möglich ist), über die Rechte des Benutzers zu erhalten DSGVO und das Recht, bei der Aufsichtsbehörde eine Beschwerde über die Quelle dieser Daten, über die automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich der Profilerstellung und über die im Zusammenhang mit der Übermittlung dieser Daten außerhalb der Europäischen Union angewandten Schutzmaßnahmen einzureichen;
   c. Sie erhalten eine Kopie Ihrer persönlichen Daten.
10. Der Nutzer hat das Recht, den Verantwortlichen aufzufordern, seine unrichtigen personenbezogenen Daten unverzüglich zu korrigieren (Artikel 16 DSGVO). Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Ergänzung unvollständiger personenbezogener Daten zu beantragen, unter anderem durch Übersendung einer zusätzlichen Erklärung, wobei der Antrag an die E-Mail-Adresse des Verantwortlichen gerichtet wird.
11. Der Nutzer hat das Recht, seine persönlichen Daten, die er dem Verantwortlichen zur Verfügung gestellt hat, zu empfangen und an einen anderen Verantwortlicher für persönliche Daten seiner Wahl weiterzuleiten (Artikel 20 DSGVO). Der Benutzer hat auch das Recht zu verlangen, dass persönliche Daten vom Verantwortlichen direkt an einen solchen Verantwortlichen gesendet werden, sofern dies technisch möglich ist. In diesem Fall sendet der Verantwortlicher die persönlichen Daten des Benutzers in Form einer CSV-Datei, die ein häufig verwendetes maschinenlesbares Format ist, mit dem die empfangenen Daten an einen anderen Verantwortlichen für persönliche Daten gesendet werden können.
12. In der Situation, dass der Nutzer die in Punkt Der Verantwortlicher wird unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage, eine Position beziehen (d. h. die Anfrage des Nutzers berücksichtigen oder ablehnen). Diese Frist kann aufgrund der Komplexität der Anfrage oder der Anzahl der Anfragen, über die der Verantwortlicher den Benutzer innerhalb eines Monats nach Erhalt der Anfrage unter Angabe des Grundes für die Verlängerung informiert, um weitere zwei Monate verlängert werden.
13. Der Nutzer kann dem Verantwortlichen Beschwerden, Fragen und Wünsche bezüglich der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten und der Ausübung seiner Rechte vorlegen.
14. Der Nutzer hat das Recht, eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzureichen, insbesondere in dem Mitgliedstaat, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt, Arbeitsort oder Ort der behaupteten Zuwiderhandlung hat.
15. Ein Antrag auf Zugang, Berichtigung der Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Aufforderung zur Übermittlung personenbezogener Daten gemäß diesem Punkt ist per E-Mail an die Adresse des Verantwortlichen zu richten: rabato.ads@gmail.com.

COOKIES

1. Die Website verwendet sogenannte Dateien vom Verantwortlichen auf dem Gerät, mit dem der Benutzer die Website nutzt, gespeicherte Cookies, sofern die Einstellungen des Webbrowsers dies zulassen. Der Cookie enthält unter anderem Der Domainname, von dem er stammt, die Gültigkeitsdauer und eine zufällig zugewiesene Identifikationsnummer. Die durch Cookies gesammelten Informationen tragen dazu

bei, die Website an die Bedürfnisse der Benutzer anzupassen und aggregierte Daten zu allgemeinen Statistiken der Website-Besuche zusammenzustellen.

2. Wir verwenden zwei Arten von Cookies:
   a. Session-Cookies: sie werden in Ihrem Gerät gespeichert und bleiben dort bis zum Ende der Browser-Session. Die gespeicherten Informationen werden dann von Ihrem Gerät dauerhaft gelöscht. Der Mechanismus der Session-Cookies gestattet nicht das Beziehen von Personaldaten oder privater Informationen von Ihrem Gerät.
   b. Dauerhafte Cookies: sie werden in Ihrem Gerät gespeichert und bleiben dort so lange, bis sie gelöscht werden. Die Beendigung der Browser-Session oder das Ausschalten des Gerätes bewirkt nicht ihre Löschung von Ihren Gerät. Der Mechanismus der dauerhaften Cookies gestattet nicht das Beziehen von Personaldaten oder privater Informationen von Ihrem Gerät.
3. Eigene Cookies werden vom Verantwortlichen verwendet, um anonyme Statistiken darüber zu erstellen, wie Benutzer die Website zur Verbesserung der Website verwenden.
4. Externe Cookies werden vom Verantwortlichen verwendet, um:
   - Sammeln statischer Daten über Google Analytics, Google Ads und Google AdSense (der externe Cookie-Administrator ist Google Ireland Ltd. mit Sitz in Irland. Die Datenschutzbestimmungen von Google finden Sie unter den folgenden Links:

   https://policies.google.com/privacy?hl=de,
   https://policies.google.com/technologies/partner-sites?hl=de;
5. Mit Webbrowsern können Benutzer den Zugriff von Cookies auf Geräte beschränken oder deaktivieren. Die Verwendung dieser Optionen kann die Möglichkeit der Nutzung der Website in Bezug auf Funktionen einschränken, für die Cookies erforderlich sind.

6. Der Verantwortlicher kann die IP-Adressen der Benutzer sammeln, um statistische Analysen zu erstellen, technische Probleme zu diagnostizieren, die Website zu verbessern und die Sicherheit zu gewährleisten.

7. Für die Einhaltung der Datenschutzgrundsätze auf den Websites, zu denen Links und Links auf die Website führen, sind die Verantwortlichen verantwortlich.

8. Über die Einstellungen des Webbrowsers oder die Dienstkonfiguration kann der Benutzer die Einstellungen für Cookies unabhängig und jederzeit ändern und dabei die Bedingungen für die Speicherung und den Zugriff von Cookies auf sein Gerät festlegen. Diese Einstellungen können vom Benutzer so geändert werden, dass die automatische Verarbeitung von Cookies in den Einstellungen des Webbrowsers blockiert wird oder dass Sie bei jedem Aufrufen des Geräts darüber informiert werden. Detaillierte Informationen zu den Möglichkeiten und Möglichkeiten des Umgangs mit Cookies finden Sie in den vom Benutzer verwendeten Softwareeinstellungen (Webbrowser).